

Schweiz

Calmy-Rey: Millenniumsziele hinken hinter her

Samstag, 28. November 2009, 16:24 Uhr

Bundesrätin Micheline Calmy-Rey ruft am zweiten Nationalen Tag der UNO-Millenniums-Entwicklungsziele zu verstärkten Anstrengungen für eine faire, sichere und nachhaltige Welt auf. Die Bilanz sei bisher eher durchzogen.



Bundesrätin Micheline Calmy-Rey kündigt für 2010 einen zweiten Zwischenbericht der Landesregierung bezüglich der Millenniumsziele an. (reuters)

Mehrwert

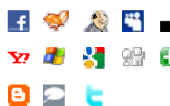
- » 02.07.07: UNO mit gemischten Gefühlen

Laut der Aussenministerin sei das Wohlstandsgefälle zwischen armen und reichen Ländern sowie zwischen armen und reichen Bevölkerungsgruppen in Schwellen- und Entwicklungsländern stark gewachsen. Frappant seien die Regionalen Unterschiede.

Artikel bewerten

Insbesondere afrikanische Staaten vermögen es nicht, die Armut auf ihrem Kontinent zu reduzieren. Für die Erreichung der acht Millenniumsziele (Millennium Development Goals, MDG) bis 2015 bleiben jedoch nur noch fünf Jahre.

Artikel verlinken



Trotzdem auf gutem Weg

Sorgen bereiten der Aussenministerin auch die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise, sowie die Klimakrise. Deren Auswirkungen könnten sich negativ auf die Erfüllung der Millenniumsziele auswirken.

Meistgelesen

- » Chaos vor Gotthard-Nordportal

Dennoch wäre es falsch, die MDG-Agenda für gescheitert zu erklären, versichert die Aussenministerin. Auch wenn die ambitionierten Ziele bis 2015 nicht überall erreicht werden könnten, behalte die Stossrichtung der Millenniumsziele über 2015 hinaus ihre Gültigkeit. Die Bundesrätin kündigte im Weiteren für 2010 einen zweiten MDG-Zwischenbericht der Landesregierung an.

- » Obama gibt neue Marschrichtung bekannt

Armut soll halbiert werden

- » Hochzeitsglocken für Clinton-Tochter

Der zweite Nationale Tag der Millenniumsziele wurde von dem 2007 in Basel eröffneten Centre for the Millennium Development Goals (CMDG) veranstaltet. Das Kommunikationszentrum wird von einer privaten gemeinnützigen Stiftung getragen und setzt sich mit Projekten und Aufklärungskampagnen für die MDG ein.

- » weitere ...

Neuste

Bestbewertet

Meistkommentiert

Laut einer vom CMDG in Auftrag gegebene Studie kennen in der Schweiz nur gerade zwölf Prozent der Bevölkerung eines der acht Millenniumsziele. Mit diesen hatten sich die 192 UNO-Mitgliedsländer im Jahr 2000 unter anderem verpflichtet, innerhalb von 15 Jahren die Armut in der Welt zu halbieren und die Kinder- und Müttersterblichkeit drastisch senken.

(sda/wiec)

Leser-Kommentare: 2 Beiträge

F. Frei
Buriram

Verfasst am:
29.11.2009 4:50

Da können wir ja alle froh sein, ...


... wenn die erzielten Resultate besser sind als die Ziele, die "hinter her hinken".

 Zustimmungen

B. Scheidegger
Bern
Verfasst am:
28.11.2009 16:48

Die Einführung

einer minimalen Altersrente in Entwicklungsländern würde mit Sicherheit bei entsprechender Aufklärungsarbeit die Geburtenzahlen verringern. Wenn man... **mehr ...**

13 Leser sind auch dieser Meinung.  Zustimmungen

Kommentar verfassen

Um einen Leser-Kommentar zu verfassen, müssen Sie sich [hier kostenlos anmelden](#). Wenn Sie ein Konto bei Facebook haben, können Sie sich damit anmelden.

 [Connect with Facebook](#)

Meldungen im Tagesverlauf
Montag, 30. November 2009

							
21:31	22:33	23:11	1:21	5:32	6:10	8:14	8:50